

127, 154/42

Versteigerungs-Protokoll.

Berechnung der Gebühren und Auslagen.

Wertgegenstand	RM	Pf
Kosten für die Abholung der Pfandstücke		
Gebühr für die Versteigerung (§ 7)	377	50
Unterbliebene Versteigerung (§ 7 Abs. 3)	"	"
Leistung (§ 13)	"	"
Versteigerungsversuch (§ 7 Abs. 2)	"	"
Schreibgebühren §: (§§ 16 ^a , 17 ¹)	4	50
Reisekosten km (§§ 16 ^a , 20)	"	"
Urkundensteuer	"	"
Insertionskosten (§ 16 ^a)	8	10
Für ortsüblichen Ausruf (§ 16 ^a)	"	"
Porto f. d. Übers. d. Bekanntmachung (§ 16 ^a)	"	"
Transportkosten (§ 16 ^a)	"	"
Kosten der Auktionshalle	20	-
Kosten für Nachricht an Parteien	1	60
Fernsprechgebühren und Fahrkosten	"	"
Kosten des neuen Versteigerungs-Termins	"	"
Porto für Übersendung des Geldes (§ 16 ^a)	"	"
Vordrucke	24	-
Zusammen	445	70

D.-R. №

Folant: Dat. 7.547.70

abg. Postf. Amt. Deb 40.-
 " i. d. A. " 77.90
 " Lübeck " 316.80
 434.70

abg. Kopier. 7.113.00
 445.70
 1157 6.667.30

Verhandelt

Kammur, den 17. 19

in *Harfenmeyer'sches
Auctionshaus*

In Sachen

de *van Harfenmeyer'sches
Gefeld*

Gläubiger

gegen

Gefeld

Schuldner

war zur öffentlichen Versteigerung der auf Grund des Urteils — Vollstreck.-Befehls — Vergleichs — Kostenfestsetzungsbeschlusses des Amts Gerichts zu Land vom 19 gepfändeten Sachen Termin auf heute angesetzt.

Durch den Erlös der Pfandstücke sind zu decken:

	RM	Pf
Hauptforderung		
Zinsen darauf zu %	"	"
Wechselunkosten	"	"
festgef. Prozeßkosten	"	"
Kosten des Mahnverfahrens	"	"
Auftragskosten	"	"
Kosten d. früher. Zwangsvollstreck.	"	"
Pfändungskosten	"	"
Neuere Kosten	"	"

wozu noch die Kosten der Versteigerung treten mit etwa

RM

Der Termin wurde um 12 Uhr mittags eröffnet

Es hatten sich — der Gläubiger und der Schuldner sowie — verschiedene Kaufgeneigte eingefunden.

Den Anwesenden wurden die folgenden Verkaufsbedingungen bekannt gemacht:

1. Der Zuschlag an den Meistbietenden erfolgt nach dreimaligem Aufrufe.
2. Das Kaufgeld ist sofort nach erteiltem Zuschlage zu zahlen und geschieht die Ablieferung einer zugeschlagenen Sache nur gegen bare Zahlung.
3. Hat der Meistbietende nicht sogleich nach erteiltem Zuschlage gegen Zahlung des Kaufgeldes die Ablieferung verlangt, so wird die Sache anderweit versteigert. Der Meistbietende wird zu einem weiteren Gebot nicht zugelassen; er haftet für den Ausfall, auf den Mehrerlös hat er keinen Anspruch.
4. Die gepfändeten Gegenstände werden in dem Zustande verkauft, in dem sie sich befinden. Für Güte, Beschaffenheit und Vollständigkeit wird keine Gewähr geleistet.

Hierauf ist zum Bieten aufgefordert und nach dreimaligem Aufrufe des Höchstgebots der Zuschlag erteilt wie folgt:

Lau- fende Nr.	Nr. des Pfänd.- Protot.	Ausgebotene Gegenstände	Namen der Bieter, welchen der Zuschlag erteilt ist	Abgegebenes Meistgebot		Gezahlt sind		Bemert.
				RM	Pf	RM	Pf	
1		1 Bütte	Heuhl	20	-	✓		
2		1 Stv	Günter	15	-	✓		
3		1 Stv	Warting	20	-	✓		
4		1 Stv	Kiepenburg	15	-	✓		
5		1 -	Warting	15	-	✓		
6		1 Reggij 2,90 + 3,80	Verschman	2000	-	✓		
7		1 - 2 + 3 Schiras	Moornick	650	-	✓		Freiburg
8		1 Leinwand	Kolby	175	-	✓		
9		1 "	Rüdumesser	400	-	✓		
10		1 -	Krüthy	350	-	✓		
11		1 Stv	Rademacher	450	-	✓		
12		1 Käse (Krausen-Sorte)	Krumpholtz	90	-	✓		
13		1 Leinwand	Lieker	250	-	✓		
14		1 Chaiselaigne - Sorte	Spiegel	60	-	✓		
15		1 Stv Portlager	Kremer	42	-	✓		
16		1 Stv Portlager	Krumpholtz	3	-	✓		
17		1 Olympeische	Spiegel	160	-	✓		
18		1 Stv	- - -	200	-	✓		
19		1 Stv	Pöller	60	-	✓		
20		1 St. Bild	Lieker	16	-	✓		
				4344	-			
				4344	-			

Bitte bei Einfindung an das Postfachamt jeden Einfindenden hier einzeln nach hinten umzulegen

Laufschrittzettel Bl. 12

Konto Hamburg
Nr. **27596**

an *Finanzhofs*
Premer. Ost

in *Premer.*

(Für Vermerke des Auftraggebers)
11544
Leefeld.
117

HAMBURG
29.5.42
I
Sch A

Das Postfachamt sendet diesen Rücktritt dem Auftraggeber
Stempel des Postfachamts

Laufende Nr.	Nr. des Pfand. Protok.	Ausgebotene Gegenstände	Namen der Bieter, welchen der Zuschlag erteilt ist	Abgegebenes Meistgebot		Gezahlt sind		Bemerk.
				R.M.	Rpf.	R.M.	Rpf.	
		1 K. Leder	Hornich	3	-	✓		
		1 Stk	Jungmann	5	-	✓		
		1 Stk	Pötker	5	-	✓		
		1 Stk	Freidrich	11	-	✓		
		1 Stk	Pötker	32	-	✓		
		1 Ofen Papiere	Spiegel	31	-	✓		
		3 Leder 1 Papiere	Blome	5	-	✓		
		30 Rollen Silber Leinwand	Leipz	165	-	✓		
		1 Meistkostrop	Crouan	60	-	✓		
		1 Papiere	Lefmy	27	-	✓		
		1 K. Papiere	Rampel	120	-	✓		
		1 - in Metall	Leipz	13	-	✓		
		1 Stk Papiere & Unterpapiere	Gulof	10	-	✓		
		12 Off-faller	Krethler	20	-	✓		
		1 Stk. Parzellenkupfer	Grede	8	-	✓		
		1 Kinnigglas	Leipz	5	-	✓		
		2 Papiere	Leipz	8	-	✓		
		1 Papiere, 2 Löffel	Meier	13	-	✓		
		1 Papiere	Kebler	45	-	✓		
		1 K. Papiere	Leipz	350	-	✓		
		1 K. Papiere	Leipz	5077	-	✓		
		1 K. Papiere	Leipz	5077	-	✓		

Versteigerungs-Protokoll.

7. 5. 1915

Verhandelt

Leipz, den *19. 5.* 19*15*

in *Leipz*

In Sachen

de *Leipz*
Leipz
Leipz

Berechnung der Gebühren und Auslagen.

Wertgegenstand	R.M.	Rpf.
Kosten für die Abholung der Pfandstücke	R.M.	Rpf.
Gebühr für die Versteigerung (§ 7)	"	"
Unterbliebene Versteigerung (§ 7 Abs. 3)	"	"
Leistung (§ 13)	"	"
Versteigerungsversuch (§ 7 Abs. 2)	"	"
Schreibgebühren G. (§§ 16 ^a , 17 ^a)	"	"
Reisekosten km (§§ 16 ^a , 20)	"	"
Urkundensteuer	"	"
Insertionskosten (§ 16 ^a)	"	"
Für ortsüblichen Anruf (§ 16 ^a)	"	"
Porto f. d. Übers. d. Bekanntmachung (§ 16 ^a)	"	"
Transportkosten (§ 16 ^a)	"	"
Kosten der Auktionshalle	"	"
Kosten für Nachricht an Parteien	"	"
Fernsprechgebühren und Fahrtkosten	"	"
Kosten des neuen Versteigerungs-Termins	"	"
Porto für Übersendung des Geldes (§ 16 ^a)	"	"
Vordrucke	"	"

D.-R. *M*

Gläubiger

gegen

Leipz

Schuldner

war zur öffentlichen Versteigerung der auf Grund des Urteils — Vollstreck.-Befehls — Vergleichs — Kostenfestsetzungsbeschlusses des *Land*-Gerichts zu vom 19

gepfändeten Sachen Termin auf heute angesetzt.

Durch den Erlös der Pfandstücke sind zu decken:

	R.M.	Rpf.
Hauptforderung	"	"
Zinsen darauf zu %	"	"
Wechselkosten	"	"
festgef. Prozeßkosten	"	"
Kosten des Mahnverfahrens	"	"
Auftragskosten	"	"
Kosten d. früher. Zwangsvollstreck.	"	"
Pfändungskosten	"	"
Neuere Kosten	"	"

wozu noch die Kosten der Versteigerung treten mit etwa

R.M.

Der Termin wurde um *11* Uhr mittags eröffnet.

Laufende Nr.	Nr. des Pfänd. Protol.	Ausgebotene Gegenstände	Namen der Bieter, welchen der Zuschlag erteilt ist	Abgegebenes Meistgebot		Gezahlt sind		Bemerk.
				RM	Rpf	RM	Rpf	
19		1 Kalkstein	Finkler	16				
20		1 Pfund Kupfer	Meese	9				
21		1 Pfund Eisen	Schiller	9				
22		6 Stück Eisen	"	20				
23		2 Pfund Eisen	Finkler	16				
24		1 Pfund Eisen	Finkler	8				
25		1 Pfund Eisen	Finkler	8				
26		1 Pfund Eisen	Schiller	16				
27		1 Pfund Eisen	Finkler	15				
28		4 Pfund Eisen	"	20				
29		2 Pfund Eisen	De Meese	26				
30		7 Stück Eisen	Kerninger	24				
31		1 Pfund Eisen	Schiller	8				
32		1 Pfund Eisen	Finkler	13				
33		2 Pfund Eisen	"	9				
34		1 Pfund Eisen	Finkler	5				
35		2 Pfund Eisen	Schiller	10				
36		1 Pfund Eisen	Kerninger	12				
37		1 Pfund Eisen	Wolke	7				
				543				

Leipzig

Laufende Nr.	Nr. des Pfänd. Protol.	Ausgebotene Gegenstände	Namen der Bieter, welchen der Zuschlag erteilt ist	Abgegebenes Meistgebot		Gezahlt sind		Bemerk.
				RM	Rpf	RM	Rpf	
38		1 Pfund Eisen	Schiller	19				
39		1 Pfund Eisen	"	50				
40		2 Pfund Eisen	Schiller	11				
41		1 Pfund Eisen	Leutner	16				
42		1 Pfund Eisen	Kerninger	7				
43		1 Pfund Eisen	Kerninger	13				
44		1 Pfund Eisen	Schiller	12				
45		1 Pfund Eisen	Paul	6				
46		1 Pfund Eisen	Finkler	8				
47		1 Pfund Eisen	Kocher	11				
48		1 Pfund Eisen	"					
49		1 Pfund Eisen	Schiller	14				
50		1 Pfund Eisen	Kerninger	11				
51		1 Pfund Eisen	Finkler	8				
52		1 Pfund Eisen	Schiller	16				
53		1 Pfund Eisen	Wolke	22				
54		1 Pfund Eisen	Schiller	2				
				790				

Laufende Nr.	Nr. des Pfänd. Protol.	Ausgebotene Gegenstände	Namen der Bieter, welchen der Zuschlag erteilt ist	Abgegebenes Meistgebot		Gezahlt sind		Bemerk.
				Rth.	Sch.	Rth.	Sch.	
54		3 Leppstühle	Wohlfahrt	15	-			
55		1 Leppstuhl (groß)	Wohlfahrt	15	✓			
56		1 "	Wohlfahrt	15	✓			
57		1 "	Wohlfahrt	12	-			
57		1 "	Wohlfahrt	6	✓			
57		2 "	Wohlfahrt	18	-			
60		1 " 12 Paravants	Wohlfahrt	18	✓			
61		1 " 12 "	Wohlfahrt	20	✓			
62		1 Leppstuhl	Wohlfahrt	10	✓			
63		1 Leppstuhl, 1 Leppstuhl	Wohlfahrt	12	-			
64		1 " 6 Paravants	Wohlfahrt	15	✓			
65		1 "	Wohlfahrt	20	✓			
66		1 " 6 Paravants	Wohlfahrt	28	✓			
67		1 Leppstuhl	Wohlfahrt	28	✓			
68		3 Leppstühle (groß)	Wohlfahrt	6	-			
69		2 Leppstühle	Wohlfahrt	15	✓			
70		1 Leppstuhl (faul)	Wohlfahrt	20	-			
71		1 "	Wohlfahrt	21	✓			
72		1 "	Wohlfahrt	12	✓			
73		1 "	Wohlfahrt	12	-			
				1140	-			

Laufende Nr.	Nr. des Pfänd. Protol.	Ausgebotene Gegenstände	Namen der Bieter, welchen der Zuschlag erteilt ist	Abgegebenes Meistgebot		Gezahlt sind		Bemerk.
				Rth.	Sch.	Rth.	Sch.	
74		1 Leppstuhl	Wohlfahrt	10	✓			
75		1 "	Wohlfahrt	12	✓			
76		1 " (faul)	Wohlfahrt	20	✓			
77		11 St. Leppstuhl	Wohlfahrt	8	✓			
78		6 Leppstühle, 6 Leppstühle	Wohlfahrt	12	✓			
79		6 Leppstühle	Wohlfahrt	6	✓			
80		10 Leppstühle	Wohlfahrt	5	✓			
81		6 Leppstühle	Wohlfahrt	5	✓			
82		10 Paravants	Wohlfahrt	8	✓			
83		17 St. Leppstuhl (faul)	Wohlfahrt	8	✓			
84		46 St. Leppstuhl	Wohlfahrt	5	-			
85		2 Leppstühle	Wohlfahrt	12	✓			
86		10 St. Leppstuhl	Wohlfahrt	8	✓			
87		1 Leppstuhl	Wohlfahrt	10	✓			
88		10 Leppstühle Leppstuhl	Wohlfahrt	13	✓			
89		6 St. Leppstuhl	Wohlfahrt	12	-			
90		4 Leppstuhl	Wohlfahrt	14	✓			
91		1 Leppstuhl Leppstuhl	Wohlfahrt	13	✓			
92		1 Leppstuhl	Wohlfahrt	5	✓			
93		10 St. Leppstuhl Leppstuhl	Wohlfahrt	18	-			
				1374	-			

Laufende Nr.	Nr. des Pfänd.-Protok.	Ausgebotene Gegenstände	Namen der Bieter, welchen der Zuschlag erteilt ist	Abgegebenes Meistgebot		Gezahlt sind		Bemerk.
				RM	Pf	RM	Pf	
94		1 Paar Garderobe	Westphal	15				
95		1 Korb 4 - Paoli	Korshoff	5				
96		1 Korb	Kaminert	21				
97		2 Paule Koffern	Probstmann	10				
98		1 Paule Koffern	Speyer	16				
99		2 Paule Koffern	Prashano	26				
100		1 Paar Garderobe in der Kaminert	Furth	7				
101		2 Paule Koffern (Befall)	Leip	3				
102		3 M. Paule Garderobe	Lange	10				
103		6 Paule Koffern (Befall)	Kaminert	35				
104		6 Paule Koffern	Tauchenau	30				
105		3 Paule Koffern	Klaus	30				
106		3 "	Modier	15				
107		1 Paule Koffern	Meredat	10				
108		1 "	Furth	25				
109		3 Paule Koffern	Kaminert	5				
110		1 Paule Koffern	Kaminert	7				
111		3 Paule Koffern (Befall)	Kaminert	34				
112		2 Paule Koffern	Kaminert	10				
113		1 Paar Garderobe	Kaminert	5				

114 1 Paule Koffern
115 1 Paar Garderobe
116 1 Paar Garderobe
117 1 Paar Garderobe
118 1 Paar Garderobe
119 1 Paar Garderobe
120 1 Paar Garderobe
121 1 Paar Garderobe
122 1 Paar Garderobe
123 1 Paar Garderobe
124 1 Paar Garderobe
125 1 Paar Garderobe
126 1 Paar Garderobe
127 1 Paar Garderobe
128 1 Paar Garderobe
129 1 Paar Garderobe
130 1 Paar Garderobe
131 1 Paar Garderobe
132 1 Paar Garderobe
133 1 Paar Garderobe
134 1 Paar Garderobe
135 1 Paar Garderobe
136 1 Paar Garderobe
137 1 Paar Garderobe
138 1 Paar Garderobe
139 1 Paar Garderobe
140 1 Paar Garderobe
141 1 Paar Garderobe
142 1 Paar Garderobe
143 1 Paar Garderobe
144 1 Paar Garderobe
145 1 Paar Garderobe
146 1 Paar Garderobe
147 1 Paar Garderobe
148 1 Paar Garderobe
149 1 Paar Garderobe
150 1 Paar Garderobe

J. W. 537

Versteigerungs-Protokoll.

Verhandelt
 Bremen, den 10. Mai 1904
 in Republikanischer
Versteigerung
 In Sachen
 des Leopold
Kaufmanns
Weser - Luch

Berechnung der Gebühren und Auslagen.

Wertgegenstand	RM	Pf
Kosten für die Abholung der Pfandstücke	RM	Pf
Gebühr für die Versteigerung (§ 7)	"	"
Unterbliebene Versteigerung (§ 7 Abs. 3)	"	"
Leistung (§ 13)	"	"
Versteigerungsversuch (§ 7 Abs. 2)	"	"
Schreibgebühren §. (§§ 16 ¹ , 17 ¹)	"	"
Reisekosten km (§§ 16 ² , 20)	"	"
Urkundensteuer	"	"
Insertionskosten (§ 16 ²)	"	"
Für ortsüblichen Aufruf (§ 16 ²)	"	"
Porto f. d. Übersf. d. Bekanntmachung (§ 16 ²)	"	"
Transportkosten (§ 16 ²)	"	"
Kosten der Auktionshalle	"	"
Kosten für Nachricht an Parteien	"	"
Fernspreckgebühren und Fahrkosten	"	"
Kosten des neuen Versteigerungs-Termins	"	"
Porto für Übersendung des Geldes (§ 16 ²)	"	"
Vordrucke	"	"

D.-R. M

Leopold
Lübeck

Gläubiger
 gegen
Leopold
 Schulbner
 war zur öffentlichen Versteigerung der auf Grund des Urteils — Vollstreck.-Befehls — Vergleichs — Kostenfestsetzungsbeschlusses des Land-Gerichts zu vom 19 gepfändeten Sachen Termin auf heute angefest.

Durch den Erlös der Pfandstücke sind zu decken:

	RM	Pf
Hauptforderung		
Zinsen darauf zu %		
Wechselunkosten		
festgef. Prozeßkosten		
Kosten des Mahnverfahrens		
Auftragskosten		
Kosten d. früher. Zwangsvollstreck.		
Pfändungskosten		
Neuere Kosten		

wozu noch die Kosten der Versteigerung treten mit etwa RM
 Der Termin wurde um Uhr mittags eröffnet.

Es hatten sich — der Gläubiger und der Schuldner sowie — verschiedene Kaufgeneigte eingefunden.

Den Anwesenden wurden die folgenden Verkaufsbedingungen bekannt gemacht:

1. Der Zuschlag an den Meistbietenden erfolgt nach dreimaligem Aufrufe.
2. Das Kaufgeld ist sofort nach erteiltem Zuschlage zu zahlen und geschieht die Ablieferung einer zugeschlagenen Sache nur gegen bare Zahlung.
3. Hat der Meistbietende nicht sogleich nach erteiltem Zuschlage gegen Zahlung des Kaufgeldes die Ablieferung verlangt, so wird die Sache anderweit versteigert. Der Meistbietende wird zu einem weiteren Gebot nicht zugelassen; er haftet für den Ausfall, auf den Mehrerlös hat er keinen Anspruch.
4. Die gepfändeten Gegenstände werden in dem Zustande verkauft, in dem sie sich befinden. Für Güte, Beschaffenheit und Vollständigkeit wird keine Gewähr geleistet.

Hierauf ist zum Bieten aufgefordert und nach dreimaligem Aufrufe des Höchstgebots der Zuschlag erteilt wie folgt:

Lau- fende Nr.	Nr. des pfänd. Protok.	Ausgebotene Gegenstände	Namen der Bieter, welchen der Zuschlag erteilt ist	Abgegebenes Meistgebot		Gezahlt sind		Bemerk.
				R.M.	Sch.	R.M.	Sch.	
1		40 Fuhls abgg. Kupf.	Wagner	60	-			
2		2 M. Topf		1	-			
		2 Kupferne Kanne	Wagner	2	50			
		1 Kupferne		1	-			
		1 Kupf.			50			
		1 Kupferne			50			
		1 Kupf.			1	-		
		1 Kupferne			1	-		
		1 Kupferne			-	50		
		3 Kupf. Topf			2	50		
		1 Kupferne			-	50		
		2 Kupferne			-	60		
		5 Kupferne			1	-		
		1 Kupferne			-	20		
		1 Kupferne			1	-		
		1 Kupferne			-	60		
		2 Kupferne			-	80		
		1 Kupferne			1	20		
		1 Kupferne			1	-		
		1 Kupferne			1	50		
		1 Kupferne			77	90		

22. Dezember 1952

e

Schade,
Olgastr. 13

hl des Urkunds-
Bremen vom
der Bitte, diese

ah
anwalt